Fabrikationshalle und Energiezentrale der Aluminium-Schweisswerk AG in Schlieren : 1955/57, Architekten: Suter & Suter BSA/SIA, Basel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **45 (1958)**

Heft 3: **Bauten der Industrie**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-35010

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fabrikationshalle und Energiezentrale der Aluminium-Schweißwerk AG in Schlieren

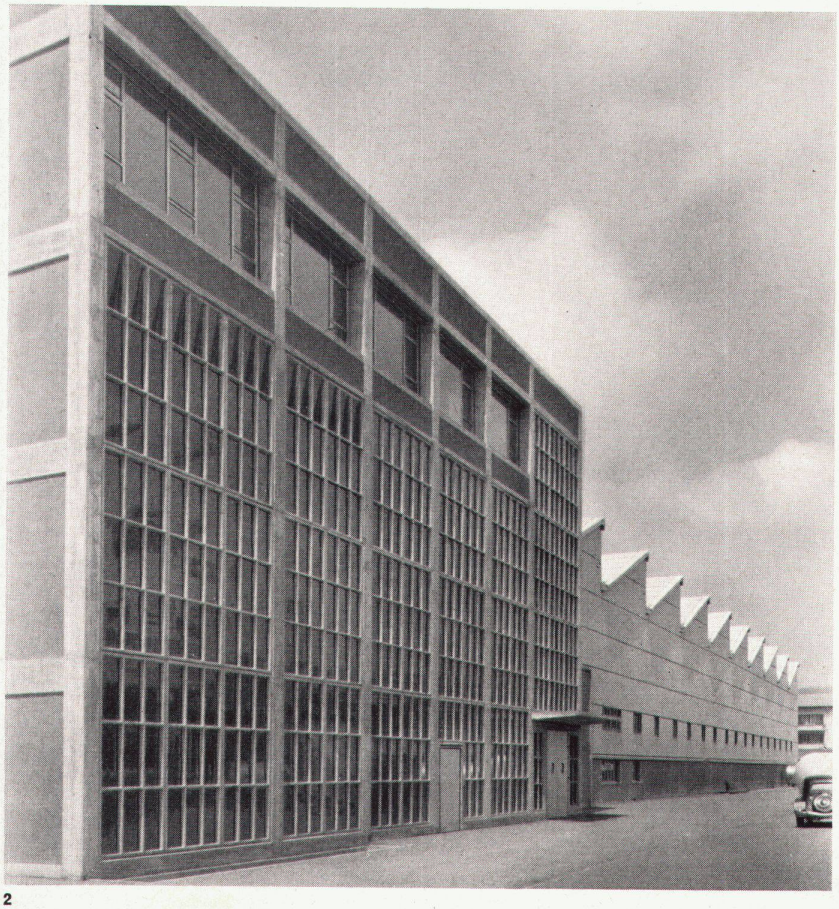
1955/57, Architekten: Suter & Suter BSA/SIA, Basel
Ingenieur: E. Ganahl SIA, Zürich
Örtliche Bauleitung: H. Herzig, Architekt SIA, Brugg

1

Die nicht unterkellerte dreischiffige Shedhalle dient der Fabrikation von Aluminiumtanks.

Ausführung: Stahlkonstruktion auf Betonfundamenten. Der weiche Baugrund erforderte eine Pfahlfundierung. Die Fassaden sind auf Sockelhöhe massiv, darüber mit Durisol-Platten verkleidet. Die Sheddächer sind mit Welleternit eingedeckt und mit unverputzten Perfectaplatten isoliert. Shed- und Fassadenfenster bestehen aus einfachen Aluminiumprofilen.
In der unterkellerten viergeschossigen Energiezentrale sind untergebracht: Heizung, Trafostation, elektrische Verteilanlage, Schleiferei, Garderoben-, Wasch- und WC-Anlagen, ein Vortragssaal und im Untergeschoß die Luftschutzräume.

Ausführung: Stahlbetonskelett. Die Fassadenflächen sind mit Kalksandsteinmauerwerk und Betonfenstern ausgefacht. Der Vortragssaal erhielt Aluminiumfenster.



2

1
Blick von Norden auf Shedhalle und Energiezentrale
Le hall (avec toiture en sheds) et la centrale électrique, vue prise du nord
The factory with shed roof and the power station as seen from the north

2
Energiezentrale mit Vortragsraum im 3. Stock
La centrale électrique comprenant une salle de conférences au 3e étage
The power station comprises a lecture hall on the 3rd floor

3
Shedhalle
Le hall avec toiture en sheds
The factory with shed roof

4
Erdgeschoß 1 : 700
Rez-de-chaussée
Groundfloor

5
Querschnitt Energiezentrale 1 : 500
Coupe transversale de la centrale électrique
Cross-section of power station

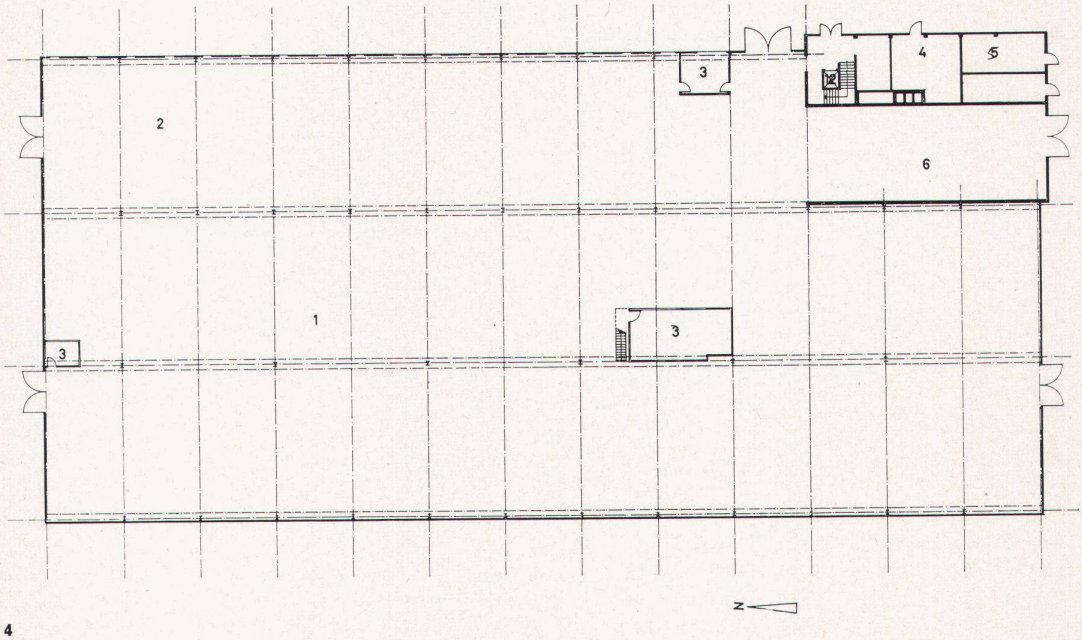
6
Längsschnitt 1 : 700
Coupe longitudinale
Longitudinal cross-section

7
2. Obergeschoß der Energiezentrale 1 : 800
Le 2e étage de la centrale électrique
2nd floor of the power station

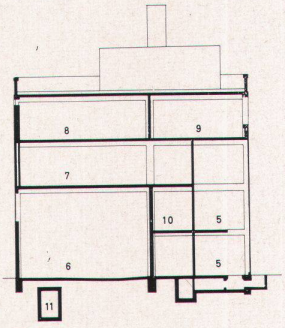
Photos: Eidenbenz, Basel

1 Fabrikationshalle
2 Magazinhalle
3 Meisterbüro
4 Heizung
5 Transformerstation
6 Schleiferei
7 Garderobe
8 Versammlungsraum
9 Zeichenraum
10 Meßraum
11 Notausstieg
12 Lift
13 Kranbahn

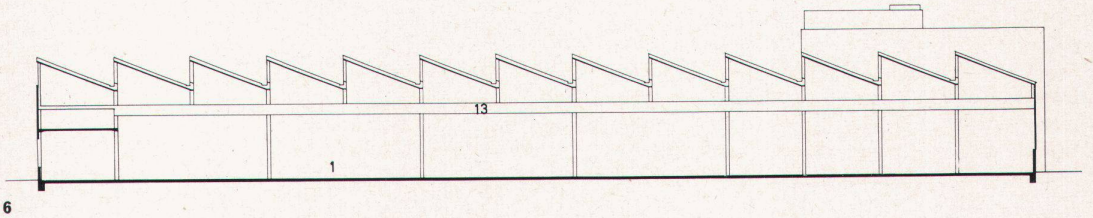
3



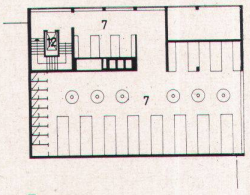
4



5



6



7